



Weitsprungwettbewerb auf dem GCW

Nach inoffiziellen Angaben waren auch heuer wieder die Springfrösche Sieger im Weitsprung.



Springfrosch

Tatsächlich besiedeln die streng geschützten und gefährdeten Springfrösche in überaus großer Anzahl die Gewässer des Golfplatzes, ein überregional bedeutsamer Bestand.



Kammolch

Besonders wertvoll ist auch der Bestand an Kammolchen sowie von Berg- und Teichmolchen.

Bergmolch



Sehr häufig anzutreffen sind Erdkröten.

Kein Wunder!



Wie die Diplom-Biologen Andrea und Ralph Hildenbrand im Rahmen einer Studie für das Projekt **GOLF&NATUR** festgestellt haben, bevölkern 8 verschiedene Arten von Amphibien den Golfplatz Wörthsee, davon 5 mehr oder weniger stark gefährdete Arten.



Der Laubfrosch gehört zu den gefährdeten Arten.

Laubfrosch am Tag
und
in der Nacht



Teichfrosch

Die Gewässer des Golfplatzes haben gemeinsam mit dem Schluifelder Moos und den umliegenden Wäldern eine hohe Bedeutung für die lokale Amphibien-Fauna.

Eindeutig fördern die Gewässer des Golfplatzes
das Vorkommen seltener Amphibien.

Arten von Amphibien auf dem Golfplatz Wörthsee

Bergmolch	
Teichmolch	gefährdet
Kammolch	stark gefährdet
Erdkröte	
Springfrosch	gefährdet
Grasfrosch	Vorwarnstufe der Gefährdung
Laubfrosch	gefährdet
Teichfrosch	